

Beschlussvorlagezur Behandlung in **öffentlicher Sitzung****Betreff****Tempo 30-Zone Dellbrück (Roteichenweg)****Beschlussorgan**

Bezirksvertretung 9 (Mülheim)

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)	08.07.2013

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim beauftragt die Verwaltung, in Köln-Dellbrück, im Gebiet innerhalb Mienforster Straße, Bensberger Marktweg und Dellbrücker Mauspfad, eine Tempo 30-Zone mit den aufgeführten Maßnahmen einzurichten:

- Ausweisung der Tempo 30-Zone im genannten Gebiet
- Einengung des Einmündungsbereiches Grafenmühlenweg/Bensberger Marktweg mittels Markierung
- Information der Anwohner durch Faltbroschüren

Haushaltsmäßige Auswirkungen☐ **Nein**

☐ Ja, investiv	Investitionsauszahlungen	_____ €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	☐ Nein ☐ Ja	_____ %
☒ Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme	<u>3000,00</u> €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	☒ Nein ☐ Ja	_____ %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €
c) bilanzielle Abschreibungen	_____ €

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____ €
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____ €

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €

Beginn, Dauer _____

Begründung:

Bei dem genannten Gebiet handelt es sich um ein abgeschlossenes Wohnquartier im Stadtteil Dellbrück, in dem noch keine Tempo 30-Zone eingerichtet ist.

Die Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h wird im Rahmen der Einrichtung der Tempo 30-Zone auf alle Straßen innerhalb des Gebietes ausgeweitet. In den Einmündungen gelten heute bereits die „Rechts vor Links“-Regelungen.

Der derzeit sehr aufgeweitete Bereich Grafenmühlenweg/Bensberger Marktweg wird mittels einer einseitigen Markierung eingengt. Durch diese Maßnahme wird ein zu schnelles Einfahren in die Tempo 30-Zone verhindert, zusätzlich verdeutlicht dies den Beginn der Tempo 30-Zone.

In dem Gebiet befinden sich keine Einbahnstraßen.

Weitere Maßnahmen sind in dem Quartier nicht erforderlich.

Die Mittel für die Umsetzung der Tempo 30 - Maßnahmen stehen im Teilplan 1201 - Straßen, Wege, Plätze - bei Teilplanzeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, in ausreichender Höhe zur Verfügung. Die Kosten für die Maßnahmen belaufen sich auf circa 3.000 Euro.

Entsprechend der Aktion „STOP Schilderwald“ werden nicht mehr erforderliche Verkehrszeichen entfernt.

Ein Übersichtsplan ist als Anlage 1 beigelegt.